

General- versammlung 17.04.2023

- **Vera Marti: bester Lehrabschluss im Kanton TG**
- **Raffael Haltner: neu Forstwart-Vorarbeiter**
- **Sandro Sprenger: wollte nach 3 Jahren zur Polizei**

Traktandum 4 – Nachtragskredit VW-Bus



- Nachtragskredit von 12'000.00 CHF
- VW-Bus, Allrad, Lagereinrichtung

Traktandum 8 – Kredit Motormäher

- Multifunktionaler Motormäher als Trägerfahrzeug für verschiedene Geräte.
- Einsatz in:
 - Naturschutzgebieten
 - Böschungen
 - Wegränder
 - ?



Wiederbewaldung und Nachwuchsförderung



Jahresrückblick 2022/23

von Paul Koch

Holznutzung 2021/22 rund 5'600 Kubikmeter – Davon käferbefallene Fichten 3'200 m³ Eschenwelke 860 m³



Zunahme der Holznutzung von kranken Eschen.
Einbussen bei Holzqualität und den Verkaufserlösen.
... und in Zukunft?



Ansturm auf Energieholz mit positiver Preisentwicklung für die Waldbesitzer



Und danach? Wiederbewaldung der Schadflächen

214 Arbeitsstunden für Datenerhebung, Beratungen, Beitragsgesuche bearbeiten usw. im Jahr 2022 (davon 59 Std Ph. Eigenmann)

Wiederbewaldungsprojekt (Bestandesbegründung + Wildschadenverhütung) Forstrevier TG 303

Massnahmen für die Bestandesbegründung:
Schlagnachpflege
 Naturverjüngung (NV) stehen lassen
 Naturverjüngung mit Astschere auf den Stock setzen
 Beschädigte Bäumchen auf den Stock setzen

Schlagräumung
 Asthaufen oder Mahden beigen
 Äste verbrennen bei Käferbefall (Bewilligung nötig)
 Brombeeren vor dem Pflanzenentfernen

Waldbesitzer: *BG Uesslingen-Buch*
Waldort/Gemeinde: *Rüteli*
Parzellen-Nr.: *1176* Standortseinheit/en: *7e*
Bestand-Nr.: *247/248* Projektfäche: *94 Aren*
Aufnahmetermin: *24.08.2021*
Der Aussteller: *Paul Koch*

Pflanzung:

Anzahl:	Baumart:	Pflanzverband m x m	Material - Wildschadenverhütung* Anzahl:	Bezeichnung
	Fichte	x		Zaunelemente (Holz 2.5/3.0 m Länge), Zaunlänge:
	Tanne	x		Stützen für Holzzaun (pro Element 1 Stütze von 2.5 m)
	Föhre	x		Dachlatten 150 od. 250 cm (als diagonale Streben)
<i>15</i>	Lärche europ.	x		Bindedraht (Eisenbinder L = 30 cm)
	Douglasie	x		Drahtbinder
<i>5</i>	<i>Alle</i>	x		Nägel 80 mm, Hammer, Axt
<i>10</i>	<i>Alle</i>	x		Baumstutzhülle Ndh (Freiwuchs, H = 120 cm / D = 30 cm)
			<i>70</i>	Baumstutzsäule Lbh (Ecokub, H = 120 cm, D = 8-11 cm)
			<i>30</i>	Baumstutz Holz dreieckig (H = 125 cm, D = 20 cm)
			<i>150</i>	Holzstäbe 150 cm / 25x30 mm (Rob, Ei, Lärche oder Dougl.)
				Holzstäbe 170 cm / 25x25 mm (Robinie, Eiche)
				Pflanzen-Markierstab (Dachlattenresten, Bambus, ...)
<i>40</i>	Traubeneiche	x		Fegeschutzspiralen 120 cm
	Hagebuche	x		Plastikbinder oder Bostich
<i>20</i>	Winterlinde	x		
	Sommerlinde	x		
	Kirsche	x		
	Schwarzerle	x		
	Birke	x		
	Vogelbeere	x		
	Eisbeere	x		
	Speierling	x		
	Schwarzpappel	x		
<i>10</i>	<i>Alle</i>	x		
		x		
		x		
<i>100</i>	Total Pflanzen			

Bedarf Pflanzen/Are versch. Pflanzbestände:
 1,6x1,6 = 46, 1,8x1,8 = 30 (30000 Stk./ha)
 2,0x2,0 = 25, 2,5x2,5 = 16, 3,0x3,0 = 11

SEBA (Standard-Einschätzung der Baumarten):
 max 10% Gehäusen: Baumhaas Bläse, Rotkeule REI, Schwarzness Silku, Tulpebaum TUI, Akazieder AZe, Rie
 SEBA (Standard-Einschätzung der Baumarten): Speierling, Eibe, Platanen, Wollbäume, Holzspitz, Spitzahorn, Kirsche, Linde, Spz

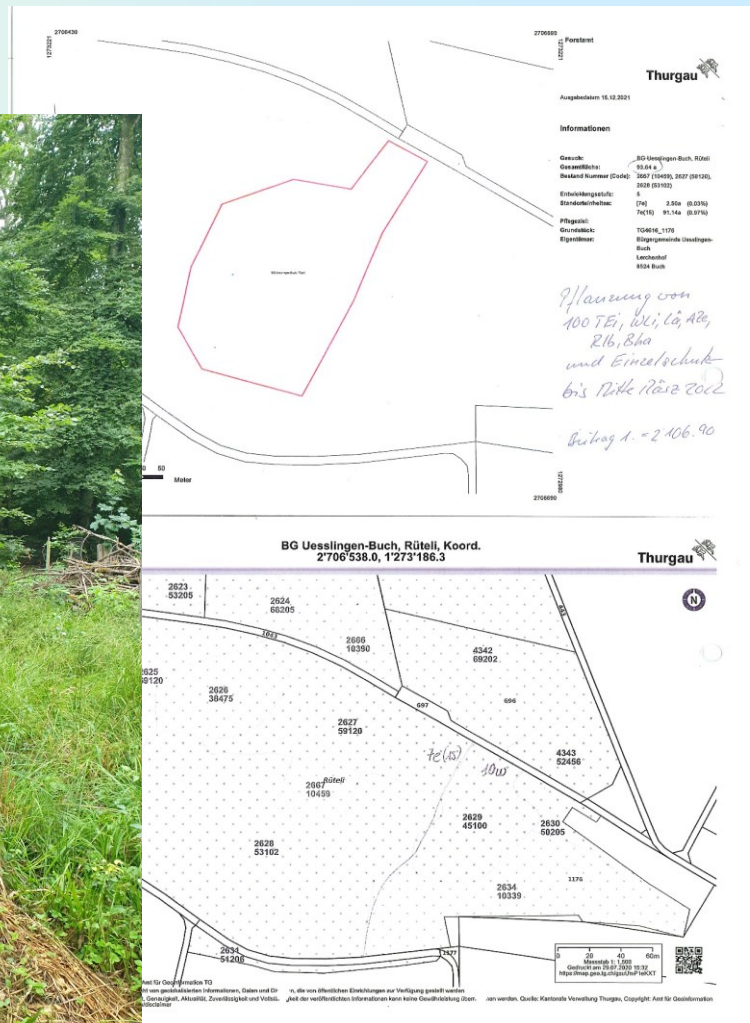
Koordinaten:
 auch möglich als Eichenprojekt > mind. 1500 Ei pro ha
 100 % Naturverjüngung NV => Kontrolle in 3 - 5 Jahren

Beiträge für *Wildschadenverhütungsmassnahmen werden separat über die Politische Gemeinde vergütet.
Beitragsbedingungen und Einverständnis des Waldbesitzers:
 Wiederherstellung von Schadenflächen mit einer Mindestgrösse von 10 Aren.
 Pflanzenwahl gemäss Standortskartierung. Beitragsberechtigter ist bei Pflanzungen eine maximale Anzahl von 3'000 Stück pro ha. Naturverjüngung ist auch beitragsberechtigt. **Auszahlung in 2 Stufen:** 50% der Beiträge bei Einrichtung, Rest in 3-5 Jahren bei sichtbarem Erfolg. Kostenannahme für die Bestandesbegründung 10'000 CHF/ha gemäss Erfahrungszahlen. Der zu erwartende Beitrag liegt je nach Stufe und Ergebnis bei 30 - 60% (Stand 27.08.2021)
 => A = Pflanzung mit NV, B = NV mit mind. 100 gepflanzten Bäumen/ha, C = NV. **Vergütung zur anschliessenden zielgerichteten Jungwaldpflege.**

Der Waldigentümer verpflichtet sich, diese Vorgaben zu erfüllen und die notwendige Jungwaldpflege fachgerecht auszuführen oder ausführen zu lassen: Datum und Unterschrift des Waldbesitzers:

Krokki auf der Rückseite
 = Wiederherstellungsfläche
 = Wildschutzzaun Holz
 = Naturverjüngung

Material für die Pflanzung
 Anzahl: Bezeichnung
 Pflanzhausen "Rhoden" schwer
 Wildhophausen
 Pflanzfrischsäcke
 Astscheren f. Wurzelschnitt
 Schaufel f. Einschlagen



Jungwuchs-, Dickungs- und Stangenholzpflege! Rund 47 Hektaren Jungwald gepflegt.



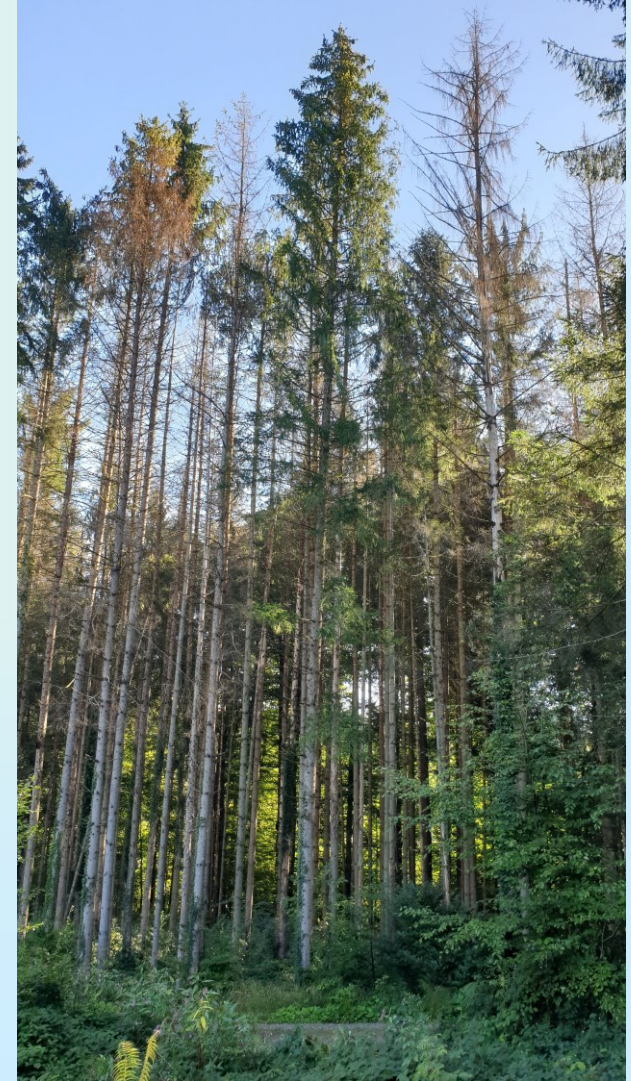
Unser Forstteam produzierte einige Holzbänke



Was hat unser Forstteam auch noch erledigt:
Informationsstand mit Axtwerfen am Sommerfest in Trüttlikon.
Anja Stutz und Vera Marti betreuen die Kinder. Tim kontrolliert das Axtwerfen.



Was hat uns im Jahr 2022 stark beschäftigt: Die Trockenheit im Sommer => Feuerverbot + sterbende Bäume



Waldtage mit den Primarschulen im Forstrevier

über 200 Schüler und Kindergärtner von Neunforn (9. Sept.) und Warth-Weiningen (30. Sept.) pflanzen und schützen Bäume – uns freut das!



Anlässe, Öffentlichkeitsarbeit:

Waldtag für die Öffentlichkeit am Samstag 23. Juli 2022 mit Ruedi Lengweiler.
Themen: 20 Jahre Auenschutzwald Schöffäuli, Biber, Naturwald und Naturfluss.



Im Schöffäuli stehen mächtige Bäume, welche vor **19 Jahren** gepflanzt wurden.
Eine **Flutterulme mit BHD 54 cm**, eine Schwarzpappel mit BHD 59 cm.
Oliver Fischer und Raffael Haltner schützen diese Bäume vor Biberfrass.



Am Berufswahlparcours im November 2022 konnten 10 Schüler den Beruf Forstwart kennenlernen



Wir bilden aus

Forstwart EFZ: **Joel Aeschlimann** 1. Lehrjahr, **Tim Brandenberger** 2. Lehrjahr.
Vera Marti hat ihre Lehre sehr erfolgreich abgeschlossen. Mit der Note 5.5 war sie die **Beste im Kanton Thurgau**.
André Rüeger (links) übernimmt ab diesem Jahr die Ausbildung der Lehrlinge.



... und weiter

Raffael Halter schloss die Ausbildung zum Forstwart-Vorarbeiter mit Erfolg ab. Er organisierte den **internen Weiterbildungsanlass «Holzsortierung und Holzqualitäten»** mit Balz Brandenberger. Eine gemeinsame Weiterbildung mit Seerücken, Feldbach und Engel&Marti am 9. Dezember 2022.



Und das noch:

Im Forstrevier ThurForst wurde eine **Stichprobeninventur** durchgeführt. 30 Jahre fördern von speziellen Baumarten funktioniert – **Speierling** im Pfarrholz. Neu haben die **Biber** in Neunforn einen offiziellen **Fressplatz** – dank Vera.





Herzlichen Dank

- Ihnen liebe Waldbesitzerinnen + Waldbesitzer für das Vertrauen und die Geduld in den vergangenen intensiven Jahren,
- den Mitgliedern vom Vorstand,
- dem Präsidenten,
- meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
- den Mitarbeitern vom Forstamt Thurgau,
- und allen die sich für den Wald, für Schweizer Holz und die ThurForst einsetzen.



Wir suchen eine/n

Forstwartin oder Forstwart EFZ

- Du kennst den Unterschied zwischen Buche und Hagebuche.
- Du hast schon im Wald junge Bäume gepflanzt und weisst, was eine Rhodenerhaue ist?
- Du kannst knifflige Bäume sicher und genau fällen.
- Begriffe wie Halteband, Kantenschliff, Langstielsichel, Speierling, Faschinen, Dickung oder Harzgalle kennst du.
- Du musst nicht alle 3 Minuten eine WhatsApp schreiben oder Insta checken.
- Du beherrscht die Grundrechenarten.
- Du kannst dich in deutscher Sprache verständigen.
- Du suchst eine Herausforderung und verspürst Lust zum Arbeiten beim schönsten Arbeitsplatz, «im Wald».

Dann bewirbt dich bei uns!

079 349 31 76, info@thurforst.ch